

WIENER STADTRAT
Sitzung am 5. Mai 1911.

Vorsitzende die VB. Dr. Forster, Hierhammer und Hoß.

Das vom Stadtrat Hallmann vorgelegte Projekt für den Kanalbau in der Gasser- und Lorenzergasse im 5. Bezirk wird mit den Kosten von 22.000 K genehmigt.

Nach einem Bericht des StR. Knoll wird eine Abänderung der Friedhofsordnung des Strebersdorfer Friedhofes beschloffen.

Der Demolierung des Kontraktes des städtischen Hauses 21. Bez. Anton Boschgasse 2 wird zugestimmt.

Für die Anschaffung von drei Sargversenkungsapparaten für die Friedhöfe im 21. Bezirk werden 2790 K bewilligt.

VB. Hierhammer berichtet über den am 19. April l. J. im Schlags Wasserrofen bei Kaiserbrunn stattgehabten Waldbrand. Den Flammen fiel beiläufig $\frac{1}{2}$ Joeh Jungholz zum Opfer. Hiedurch sowie für die Löscharbeiten erwachsen Kosten von circa 400 bis 500 K. (Wird zur Kenntnis genommen.)

StR. Haindl beantragt einer Grundtransaktion mit der Unionbank zur Arrondierung ihrer Realität 1. Bez. Reuzgasse 6, Tiefer Graben 11 und 13 zuzustimmen. Die Bank leistet eine Aufzahlung von 300.000 K. (Ang.)

StR. Schwer beantragt für die künstlerische Instandsetzung des Denkmals und Gruffbeleges der Grabstätte des Opernsängers Josef Erl im Hütteldorfer Friedhofe 550 K zu bewilligen. (Ang.)

Für die städt. Feuerwehr werden eine Dampfspritze, ein Löschwagen mit Drehleiter, ein gewöhnlicher Löschwagen und 2 Tenderwagen angeschafft. Die Kosten stellen sich auf 125.170 K.

Für die Anschaffung einer 25 Meter hohen elektromobilen hölzernen Balance-Drehleiter werden 30.000 K bewilligt.

Das vom StR. Gräf vorgelegte Projekt für die Regulierung der Otakringerstraße in der Strecke von der Erenkelstraße bis zur Kopsberggasse wird mit dem Kostenerfordernisse von 10.550 K genehmigt.

StR. Knoll beantragt die Einleitung des Hochquellenwassers in das Volksschulgebäude 21. Bezirk Ostmarkgasse 30 mit dem Betrage von 1.500 K zu bewilligen. (Ang.)

Dem Franz Baumann wird die Bewilligung erteilt in seinem derzeit unbenützten Wildpretstand Nr 50 auf dem Markte 14. Bez. Schwendergasse argentinisches Fleisch u. zw. ausschließlich solches und zu den vereinbarten Maximalpreisen in den Ver-schleiß zu bringen.

StR. Tomola beantragt die Einrichtung von Sturzklosetts in den Schulen 14. Heintzekegasse 5, Krüllgasse 20, 15. Bez. Zinkgasse 12 und 14, 17. Bez. Geblergasse 29 und 31 und im städtischen Kindergarten Nr 21. Katerin Elisabethstraße 35, ferner die

Instandsetzung des Hochquellenwassers in den städtischen Schulgebäuden 21. Bez. Schöpfleuthnergasse 24, Leopold Ferstlgasse 9 mit einem Kostenerfordernisse von 24.700 K zu genehmigen.

(Ang.)

Nach einem Bericht des StR. Hölzl werden die Instandsetzung der Uferversicherungen und die Aufstellung eines neuen eisernen Geländers am Schreiberbach in der Strecke von der Uebersetzung der Zahnradbahn bis zur Krcioagasse im 19. Bezirk genehmigt.

ZUM BESUCHE DES LORD MAYOR IN WIEN. Der Lord Mayor von London hat dem Bürgermeister Dr. Neumayer eine Zuschrift zukommen lassen, in welcher er ihn über die voraussichtlicher Anzahl der Mitglieder der Londoner Stadtvertretung, sowie über den Zeitpunkt des Besuches und die Dauer desselben Mitteilungen macht. Nach dem Inhalte dieser Zuschrift ist zu erwarten, daß die Abordnung außer dem Lordmayor noch aus 10 Aldermen und 50 Mitgliedern des Common Councils bestehen wird, die von 2-3 hohen Beamten begleitet sein werden. Es besteht die Absicht London am 8. September zu verlassen und in Wien am 9. September abends einzutreffen. Die Herren gedanken in unserer Stadt bis zum 14. September zu verweilen. In der Zuschrift wird angefragt, ob dem Gemeinderats-Präsidium diese Zeiteinteilung angenehm ist. - Bürgermeister Dr. Neumayer hat diese Zuschrift dahin beantwortet, daß er mit diesen Vorschlägen natürlicherweise einverstanden sei. Das Gemeinderats-Präsidium wird nunmehr alle Vorbereitungen treffen, um die englischen Gäste in einer unserer Stadt würdigen Weise zu empfangen.

ERNENNDUNG VON SCHULLEITERN. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Tomola ernannt: Zu Bürgerschuldirektoren $\frac{1}{2}$ Johann Kresta, 2. Bezirk Weintraubengasse 13; Andreas Spätzer, 5. Bezirk Gassergasse 46; Ferdinand Haag, 13. Bezirk Reingasse 19; Franz Zimmer, 15. Bezirk Friedrichsplatz 4; August Wagner, 21. Bezirk Groß Jedlersdorf, Amtsstraße 25; zu Oberlehrern Johann Bramberger, 1. Bezirk Bartensteingasse 7; Matthias Neumayer, 5. Bezirk Hundsturmplatz 14; Bruno Banas, 5. Bezirk Margaretenstrasse 103; Eduard Hartenbach 6. Bezirk Gragasse 5; Johann Linke, 9. Bezirk Grüne Torgasse 9; Karl Achter, 10. Bezirk Leipnitzgasse 35; Franz de Martin, 10. Bezirk Puchsbaumgasse 55; Heinrich Kühler, 11. Bezirk Meichlstraße 512; Wilhelm Ebrkler, 12. Bezirk Bischoffgasse 10; Karl Neuwirth, 12. Bezirk Viertelergasse 11; Johann Siegel, 14. Bezirk Ortnergasse 4; Rudolf Brandstetter 18. Bezirk Alseggerstraße 39; Anton Roth, 19. Bezirk Windhabergasse 2; zur Oberlehrerin Elise Fausenau 4. Bezirk Waltergasse 16.

WIENER JUBILÄUMS - STADTHEATRE. Nach einem Antrage des VB. Hierhammer wurden vom Stadtrat in das Komitee zur Durchführung der Angelegenheit der Verpachtung des Kaiser Jubiläums - Stadtheaters und des der Gemeinde Wien gehörigen Theaterfundus die VB. Hierhammer und Hoß sowie die Stadträte Hermann, Schwer und Tomola entsendet.

SCHULBAU. Der Stadtrat hat die vom StR. Gräf vorgelegte Projektskizze für den Schulbau 16. Bez. Odoakergasse, Haussegasse mit einem Kostenerfordernisse von 780.000 K genehmigt. Der Bau soll im Juli d. J. begonnen und mit 1. September 1912 benützungsfähig hergestellt werden.

FREMDENVKERSSTATISTIK. Der Stadtrat beschloß nach einem Berichte des StR. Schwer das Anerbieten des Schriftstellers E. L. Grizelich anzunehmen, die von ihm hergestellte graphische Darstellung der Wiener Fremdenverkehrsstatistik zur Information der Gemeinderäte und Beamten der Gemeinde Wien über die Entwicklung des Fremdenverkehrs unentgeltlich im Neuen Rathaus Hause aufstellen zu wollen.

DIPLOME FÜR ARMENRÄTE. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Knoll den Armenräten des 21. Bezirkes Anton Kundratsch und Anton Jakob das Diplom für eine mehr als 10 jährige Ausübung des Armenratsmandates verliehen.

SUBVENTIONEN UND EHRENPREISE. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Schwer dem Komitee zur Errichtung eines Denkmals auf dem Schlachtfeld zu Austerlitz eine Subvention von 1.000 K, nach einem Berichte des VB. Hoß dem Wiener Geflügelzuchtverein und 1. österreichische Kaninchenzuchtverein für ihre Ausstellung eine Subvention von 50 K bewilligt. - Nach einem Berichte des VB Hoß wurde der 6. Sektion für Pferdezucht der k.k. Landwirtschaftsgesellschaft ein Ehrenpreis von 50 Dukaten für die Pferdausstellung 1911 zur Verfügung gestellt.

AKADEMIE KONZERT. am 9. dieses halb 8 Uhr abends findet im Festsale des Etablissements zum wilden Mann, Währingerstraße 85, unter dem Protektoriate des Bezirksvorstehers Abgeordneten Baumann, zum besten des Währinger Kirchenbauvereines St. Laurenz ein Akademie Konzert statt, an welchem mitwirken werden: Opernsängerin Fräulein G. Terzi, Fräulein Adrimont, Konzertsänger E. Kriner, Violinvirtuose J. J. Pohl und Musikschuldirektor Weishappel. Karten ander Abendkassa und im Kartenbüreau Kehlendorfer.

NB. Um freundliche Aufnahme dieser Notitz bittet ergebenst die Rathaukorrespondenz.